

Gemeinde Wolde

| | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Vorlagenart: | Beschlussvorlage |
| Federführend: | Zentrale Verwaltung und Finanzen |
| Vorlage-Nr.: | 37/BV/053/2020 |
| Verfasser: | Dokter-Range, Jeanine |
| Fachbereichsleiter/-in: | Knebler, Silvana |
| Status: | öffentlich |
| Erstellungsdatum: | 17.06.2020 |

Haushaltssatzung der Gemeinde Wolde für das Haushaltsjahr 2020

Beratungsfolge:

| Status | Datum | Gremium |
|--------|------------|-----------------------------|
| Ö | 30.06.2020 | 37 Gemeindevertretung Wolde |

Sach- und Rechtslage:

Gemäß § 45 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2019 (GVBl. M-V S. 467), hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen.

Der Haushaltsplan als Anlage zur Haushaltssatzung enthält alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und eingehenden Einzahlungen, entsprechenden Aufwendungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Die Gemeindevertretung hat entsprechend § 22 (3) Ziffer 8 die Haushaltssatzung zu beschließen.

Die von der Gemeindevertretung beschlossene Haushaltssatzung mit den Anlagen ist unverzüglich der unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vorzulegen. Enthält die Haushaltssatzung genehmigungspflichtige Bestandteile, so darf sie erst nach der Genehmigung durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde ausgefertigt und bekannt gemacht werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die in der Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Gemeinde Wolde für das Haushaltsjahr 2020.

Anlage/n:

Haushaltssatzung mit Anlagen

Haushaltssatzung der Gemeinde Wolde für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 30.06.2020 und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

| | |
|---|---------------|
| einen Gesamtbetrag der Erträge von | 1.087.020 EUR |
| einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von | 1.378.670 EUR |
| ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von | -256.950 EUR |

2. im Finanzhaushalt auf

| | |
|--|---------------|
| a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von | 1.068.780 EUR |
| einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen ¹ von | 1.368.160 EUR |
| einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von | -299.380 EUR |
| b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von | 192.940 EUR |
| einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von | 9.300 EUR |
| einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von | 183.640 EUR |

festgesetzt.

¹ einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 642.770 EUR.

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 360 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 325 v. H.

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 9,6313 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Weitere Vorschriften

Innerhalb eines Teilergebnishaushaltes sind die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, soweit im Folgenden oder durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt ist.

Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt dies auch für die Ansätze bei den Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.

Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen werden gemäß § 14 Abs.2 der GemHVO-Doppik über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden gemäß § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt, analog gilt das für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen. Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden gemäß §14 Abs.3 GemHVO-Doppik eines Teilfinanzplanes jeweils für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt.

§ 8

Festlegung von Wertgrenzen für eine Nachtragspflicht

Für die Erforderlichkeit einer Nachtragshaushaltssatzung werden gemäß § 48 Kommunalverfassung M-V folgende Wertgrenzen festgesetzt:

1. Im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V gilt:
 - a) ein Jahresfehlbetrag als erheblich, wenn er 5 v. H. der Erträge/Einzahlungen überschreitet;
 - b) die Erhöhung eines bereits ausgewiesenen Jahresfehlbetrages um 5. v. H. als erheblich.
2. Im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 2 KV-MV sind Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall 5 v.H. der Gesamtaufwendungen/Gesamtauszahlungen des Haushaltsjahres übersteigen.
3. Im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 1 KV M-V gilt, wenn bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von mehr als 5.000 € geleistet werden sollen.
4. Im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V gilt:

wenn 0,5 VzÄ Bedienstete eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt
Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich -751.054 EUR.

2. Zum Finanzhaushalt
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich -908.511 EUR.

3. Zum Eigenkapital
Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich -295.092 EUR.

Ort, Datum

Siegel

Bürgermeister

Hinweis:

Die nach § 47 Absatz 2 KV M-V erforderlichen rechtsaufsichtlichen Entscheidungen durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen sind am wie folgt bekanntgegeben worden:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 und die hierzu ergangenen rechtsaufsichtlichen Entscheidungen werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom bis im Rathaus, Oberbaustr. 21, Raum OG 1.09 (Fachgebiet Finanzen) zu den allgemeinen Sprechzeiten der Verwaltung öffentlich aus.

Wolde, den

Bürgermeister

Haushaltssatzung Haushaltsplan

2020

für die Gemeinde Wolde



Inhalt

- Haushaltssatzung
- Vorbericht
- Investitionsprogramm
- Ergebnishaushalt
- Übersicht über die Erträge und Aufwendungen
- Finanzhaushalt
- Übersicht über die Teilhaushalte
- Teilhaushalte mit Übersicht über die zugeordneten Produkte und Darstellung der wesentlichen Produkte
- Stellenplan

Sonstige Anlagen

Von den nach § 1 Absatz 2 GemHVO-Doppik dem Haushaltsplan beizufügenden Anlagen sind für die Gemeinde mehrere nicht zutreffend. Sie können entfallen. Dies sind:

- der Gesamtabschluss des letzten Haushaltsjahres, für das ein Gesamtabschluss vorliegt,
- die Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen
- die Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werden- den Auszahlungen,
- geprüfte Jahresabschlüsse sowie Wirtschafts-, oder Haushaltspläne von Tochterorgani- sationen bzw. Übersichten über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung von Tochterorganisationen.

Die Übersichten über

- den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und In- vestitionsförderungsmaßnahmen zum Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres
und
- die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

sind in den Vorbericht eingebunden und nicht zusätzlich im Haushaltsplan als gesonderte Anla- gen beigefügt.

Haushaltssatzung der Gemeinde Wolde für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 30.06.2020 und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

| | |
|---|---------------|
| einen Gesamtbetrag der Erträge von | 1.087.020 EUR |
| einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von | 1.378.670 EUR |
| ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von | -256.950 EUR |

2. im Finanzhaushalt auf

| | |
|--|---------------|
| a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von | 1.068.780 EUR |
| einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen ¹ von | 1.368.160 EUR |
| einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von | -299.380 EUR |
| b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von | 192.940 EUR |
| einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von | 9.300 EUR |
| einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von | 183.640 EUR |

festgesetzt.

¹ einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

4

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 642.770 EUR.

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 360 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 325 v. H.

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 9,6313 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7**Weitere Vorschriften**

Innerhalb eines Teilergebnishaushaltes sind die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, soweit im Folgenden oder durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt ist.

Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt dies auch für die Ansätze bei den Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.

Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen werden gemäß § 14 Abs.2 der GemHVO-Doppik über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden gemäß § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt, analog gilt das für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen. Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden gemäß §14 Abs.3 GemHVO-Doppik eines Teilfinanzplanes jeweils für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt.

§ 8**Festlegung von Wertgrenzen für eine Nachtragspflicht**

Für die Erforderlichkeit einer Nachtragshaushaltssatzung werden gemäß § 48 Kommunalverfassung M-V folgende Wertgrenzen festgesetzt:

1. Im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V gilt:
 - a) ein Jahresfehlbetrag als erheblich, wenn er 5 v. H. der Erträge/Einzahlungen überschreitet;
 - b) die Erhöhung eines bereits ausgewiesenen Jahresfehlbetrages um 5. v. H. als erheblich.
2. Im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 2 KV-MV sind Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall 5 v.H. der Gesamtaufwendungen/Gesamtauszahlungen des Haushaltsjahres übersteigen.
3. Im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 1 KV M-V gilt, wenn bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von mehr als 5.000 € geleistet werden sollen.
4. Im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V gilt:
wenn 0,5 VzÄ Bedienstete eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

Nachrichtliche Angaben:

- | | | |
|----|--|---------------|
| 1. | Zum Ergebnishaushalt Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | -751.054 EUR. |
| 2. | Zum Finanzhaushalt Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | -908.511 EUR. |
| 3. | Zum Eigenkapital Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | -295.092 EUR. |

 Ort, Datum

Siegel

 Bürgermeister
Hinweis:

Die nach § 47 Absatz 2 KV M-V erforderlichen rechtsaufsichtlichen Entscheidungen durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen sind am wie folgt bekanntgegeben worden:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 und die hierzu ergangenen rechtsaufsichtlichen Entscheidungen werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom bis im Rathaus, Oberbaustr. 21, Raum OG 1.09 (Fachgebiet Finanzen) zu den allgemeinen Sprechzeiten der Verwaltung öffentlich aus.

Wolde, den

 Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Wolde für das Haushaltsjahr 2020

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Inhaltsverzeichnis | 7 |
| 1. Allgemeine Angaben zur Gemeinde Wolde..... | 8 |
| 1.1 Entwicklung der Einwohnerzahlen..... | 8 |
| 1.2 Entwicklung der Anzahl der Gewerbebetriebe..... | 8 |
| 2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft..... | 9 |
| 2.1 Darstellung des Haushaltsausgleichs..... | 9 |
| 2.1.1 Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahreser- gebnisse im Finanzplanungszeitraum..... | 9 |
| 2.1.2 Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammenset- zung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum..... | 10 |
| 3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum..... | 14 |
| 3.1 Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen..... | 16 |
| 4. Erläuterungen der Haushaltsansätze | 18 |
| 4.1 Wichtige Erträge und Einzahlungen | 18 |
| 4.2 Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen | 20 |
| 4.3 Verpflichtungsermächtigungen | 26 |
| 4.4 Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnah- men sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre | 26 |
| 4.5 Verbindlichkeiten | 27 |
| 4.5.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres | 27 |
| 4.5.2 Entwicklung der Investitionskredite | 28 |
| 4.5.3 Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit | 29 |
| 4.6 Sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde | 29 |
| 4.7 Entwicklung der Sonderposten | 29 |
| 4.8 Entwicklung der Rückstellungen..... | 30 |
| 4.9 Überblick über freiwillige Leistungen | 30 |
| 5. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit/Erläuterung zu den investiven Ein- und Aus- zahlungen | 30 |
| 6. Haushaltssicherungskonzept..... | 30 |
| 7. Fazit und Ausblick | 31 |

Anlagen

Anlage 1: Übersicht über die den Teilhaushalten zugeordneten Produkte

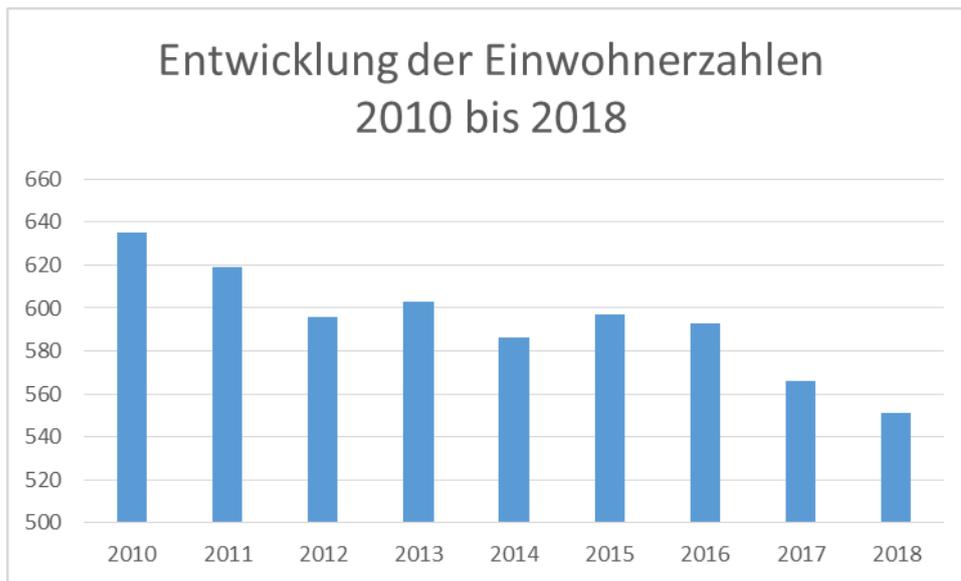
Anlage 2: Investitionsprogramm

1. Allgemeine Angaben zur Gemeinde Wolde

1.1 Entwicklung der Einwohnerzahlen

Die Gemeinde Wolde hatte zum 31.12.2017 566 Einwohner. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Einwohnerzahlen gesunken. Dies steht im Konsens mit der Landesprognose zur Bevölkerungsentwicklung in Mecklenburg-Vorpommern, die einen Bevölkerungsrückgang prognostiziert.

| Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|---|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Einwohner | 635 | 619 | 596 | 603 | 586 | 597 | 593 | 566 | 551 |



| | |
|--|---|
| Gemeindegröße | 22,51 km ² |
| Anzahl der gemeindlichen Grundstücke | 175 |
| Anzahl der gemeindlichen Mietwohnungen | 68 |
| Zur Veräußerung vorgesehene Immobilien | Abriss 24 WE Verkauf Dorfstr. 10+11 in Reinberg Verkauf Dorfstr. 7 in Reinberg Verkauf Scheune Gutshof 8 Wolde |
| Gemeindliche Straßenkilometer | 21 Straßen mit einer Länge von 15,866 km |

1.2 Entwicklung der Anzahl der Gewerbebetriebe

| | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|-----------------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Gewerbebetriebe | 43 | 47 | 48 | 53 | 46 | 40 | 42 | 41 |

2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

2.1 Darstellung des Haushaltsausgleichs

2.1.1 Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik (alte Fassung) ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 33 keinen Fehlbetrag ausweist.

| Lfd. Nr. | | Jahr | Jahres- ergebnis ¹ | Jahresergebnis je Einwohner |
|-----------|--|-------------|----------------------------------|--------------------------------|
| | | in € | | |
| | | 1 | 2 | 3 |
| 1. | Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge | | | 551 |
| 1.1. | 8. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2012 | 0 | 0 |
| 1.2. | 7. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2013 | -7.735 | -14 |
| 1.3. | 6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2014 | -75.786 | -138 |
| 1.4. | 5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2015 | 152.408 | 277 |
| 1.5. | 4. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis) | 2016 | 163.298 | 296 |
| 1.6. | 3. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis) | 2017 | 250.632 | 455 |
| 1.7. | 2. Haushaltsvorjahr (Plan) | 2018 | -545.267 | -990 |
| 1.8. | 1. Haushaltsvorjahr (Plan) | 2019 | -431655 | -783 |
| 2. | Ansatz des Haushaltsjahres | 2020 | -256950 | -466 |
| 3. | Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres | 2020 | -751.054 | -1.363 |
| 4. | Ansätze der Haushaltsfolgejahre | | | |
| 4.1. | 1. Haushaltsfolgejahr | 2021 | -167.310 | -304 |
| 4.2. | 2. Haushaltsfolgejahr | 2022 | -171.480 | -311 |
| 4.3. | 3. Haushaltsfolgejahr | 2023 | -194.870 | -354 |
| 5. | Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes | 2023 | -1.284.714 | -2.332 |

¹Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs. 1 Nr. 33 GemHVO-Doppik

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Ergebnishaushalt sind Vorträge aus Haushaltsjahren mit einer kameralen Rechnungslegung nicht zu berücksichtigen.

Bis auf die Haushaltsjahre 2015-2017 wurde / wird in allen relevanten Haushaltsjahren ein negatives Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Kumuliert beläuft sich das Ergebnis bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf -1.284.714 €. Sollten sich diese negativen Ergebnisse in den Jahresabschlüssen widerspiegeln, so wäre im Zuge der Jahresabschlüsse der Ausgleich über die Abnahme des positiven Eigenkapitals gemäß festgestellter Eröffnungsbilanz möglich.

Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik (alte Fassung) ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen besteht.

| Lfd. Nr. | | Jahr | Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen | Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen | planmäßige Tilgung von Investitionskrediten ² | planmäßige Tilgung von Investitionskrediten | In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge ³ | In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge |
|-----------|--|-------------|--|--|--|---|---|--|
| | | | | je Einwohner | | je Einwohner | | je Einwohner |
| | | | | (in €) | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 1. | Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge | | | | 551 | Einwohner | | |
| 1.1. | 7. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2011 | kameral | | | | -159.095 | -289 |
| 1.2. | 6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2012 | 21.858 | 40 | 65.448 | 119 | -202.685 | -368 |
| 1.3. | 5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2013 | 69.976 | 127 | 58.013 | 105 | -190.722 | -346 |
| 1.4. | 5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2014 | -84.655 | -154 | 52.738 | 96 | -328.114 | -595 |
| 1.5. | 4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2015 | -53.887 | -98 | 57.345 | 104 | -439.347 | -797 |
| 1.6. | 3. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis) | 2016 | 484.394 | 879 | 58.604 | 106 | -13.557 | -25 |
| 1.7. | 2. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis) | 2017 | 252.422 | 458 | 56.422 | 102 | 182.444 | 331 |
| 1.8. | 1. Haushaltsvorjahr (Plan) | 2018 | -359.478 | -652 | 60.377 | 110 | -237.411 | -431 |
| 1.9. | Ansatz des Haushaltsjahres | 2019 | -312.065 | -566 | 59.655 | 108 | -609.131 | -1.106 |
| 2. | Ansatz des Haushaltsjahres | 2020 | -239.610 | -435 | 59.770 | 108 | -908.511 | -1.649 |
| 3. | Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres | 2020 | -221.045 | -401 | 528.371 | 959 | -908.511 | -1.649 |
| 4. | Ansätze der Haushaltsfolgejahre | | | | | | | |
| 4.1. | 1. Haushaltsfolgejahr | 2021 | -150.830 | -274 | 59.890 | 109 | -1.119.231 | -2.031 |
| 4.2. | 2. Haushaltsfolgejahr | 2022 | -155.580 | -282 | 54.670 | 99 | -1.329.481 | -2.413 |
| 4.3. | 3. Haushaltsfolgejahr | 2023 | -181.010 | -329 | 35.050 | 64 | -1.545.541 | -2.805 |
| 5. | Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes | 2023 | -708.465 | -1.286 | 677.981 | 1.230 | -1.545.541 | -2.805 |

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung, soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser beträgt bei der Gemeinde Wolde -159.095 €.

Da der negative Vortrag aus dem Jahr 2011 zu berücksichtigen war und in den Folgejahren bis auf 2017 das Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen negativ waren/ sein werden, ist insgesamt am Ende des Finanzplanungszeitraumes ein negativer Wert zu erwarten.

In soweit ist der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2020 insgesamt nicht gegeben.

| Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum | | | | | | | |
|--|---|---|---|------------------------------------|--|---|---|
| Nr. | | Ergebnisse des Haushalts- vorjahres | Ansätze des Haushalts- vorjahres einschließlich Nachträge | Ansatz des Haushalts- jahres | Planungsdaten des Haushalts- folgejahres | Planungsdaten des zweiten Haushalts- folgejahres | Planungsdaten des dritten Haushalts- folgejahres |
| | | in € | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1 ¹ | Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik) | 209.163,38 | 225.046,29 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2 ² | - Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | 0,00 | 0,00 | 154.998,71 | 270.738,71 | 489.458,71 | 667.708,71 |
| 3 | = Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | 209.163,38 | 225.046,29 | -154.998,71 | -270.738,71 | -489.458,71 | -667.708,71 |
| 4 | Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | 182.443,56 | -237.411,43 | -609.131,43 | -908.511,43 | -1.119.231,43 | -1.329.481,43 |
| 5 | + Korrektur des Vortrages | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | + jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik) | -419.854,99 | -371.720,00 | -299.380,00 | -210.720,00 | -210.250,00 | -216.060,00 |
| 7 | + Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres | -237.411,43 | -609.131,43 | -908.511,43 | -1.119.231,43 | -1.329.481,43 | -1.545.541,43 |
| 8 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | 34.133,07 | 21.578,94 | 13.253,94 | 196.893,94 | 188.893,94 | 220.893,94 |
| 9 | + Korrektur des Vortrages | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | + Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik) | -12.554,13 | -130.825,00 | 183.640,00 | -43.000,00 | 32.000,00 | 32.000,00 |
| 11 | + Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung Nummer 31) | 0,00 | 122.500,00 | 0,00 | 35.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 12 | + Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres | 21.578,94 | 13.253,94 | 196.893,94 | 188.893,94 | 220.893,94 | 252.893,94 |
| 13 | Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | -7.413,25 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 |
| 14 | + Korrektur des Vortrages | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 15 | + Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik) | 448.292,03 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | + Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsjahres | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 |
| 17 | = Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres | 225.046,29 | -154.998,71 | -270.738,71 | -489.458,71 | -667.708,71 | -851.768,71 |
| 1 | Ämter und geschäftsführende Gemeinden sowie amtsfreie Gemeinden, die Verwaltungsbehörde einer Verwaltungsgemeinschaft sind, weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. | | | | | | |
| 2 | Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 2.2 | | | | | | |

| Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum | | | | | | | |
|---|---|--|--|----------------------------------|---|---|---|
| Ifd. Nr. | | Ergebnisse des Haushaltsvorjahres 2018 | vorl. Ergebnisse des Haushaltsvorjahres 2019 | Ansätze des Haushaltsjahres 2020 | Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2021 | Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres 2022 | Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2023 |
| | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1 ¹ | Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik) | 0,00 | 225.046,29 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2 ² | - Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres | 0,00 | 0,00 | 183.821,90 | 642.765,24 | 861.485,24 | 1.039.735,24 |
| 3 | = Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres | 0,00 | 225.046,29 | -183.821,90 | -642.765,24 | -861.485,24 | -1.039.735,24 |
| 4 | Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres | 182.443,56 | -237.411,43 | -867.589,29 | -1.166.969,29 | -1.377.689,29 | -1.587.939,29 |
| 5 | + Korrektur des Vortrages | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | + jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik) | -419.854,99 | -630.177,86 | -299.380,00 | -210.720,00 | -210.250,00 | -216.060,00 |
| 6a | + Saldo aus Übertragungsermächtigungen der laufenden Ein- und Auszahlungen aus 2019 | | | 0,00 | | | |
| 7 | + Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres | -237.411,43 | -867.589,29 | -1.166.969,29 | -1.377.689,29 | -1.587.939,29 | -1.803.999,29 |
| 8 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres | 34.133,07 | 21.578,94 | 242.888,61 | 83.325,27 | 75.325,27 | 107.325,27 |
| 9 | + Korrektur des Vortrages | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | + Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik) | -12.554,13 | 221.309,67 | 183.640,00 | -43.000,00 | 32.000,00 | 32.000,00 |
| 11 | + Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung) | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 35.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 11a | + Saldo aus Übertragungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit aus 2019 | | | -343.203,34 | | | |
| 12 | + Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres | 21.578,94 | 242.888,61 | 83.325,27 | 75.325,27 | 107.325,27 | 139.325,27 |
| 13 | Saldo der durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres | -7.413,25 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 |
| 14 | + Korrektur des Vortrages | | | | | | |
| 15 | + Saldo der durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik) | 448.292,03 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | + Saldo der durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 | 440.878,78 |
| 17 | = Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsjahres | 225.046,29 | -183.821,90 | -642.765,24 | -861.485,24 | -1.039.735,24 | -1.223.795,24 |
| 1 | Ämter und geschäftsführende Gemeinden sowie amtsfreie Gemeinden, die Verwaltungsbehörde einer Verwaltungsgemeinschaft sind, weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. | | | | | | |
| 2 | Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 2.2 | | | | | | |

In den Zeilen 1 bis 3 sowie in der Zeile 17 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in den beiden Haushaltsvorjahren, im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Die liquiden Mittel der Gemeinde (Verbindlichkeiten auf dem Verrechnungskonto bei der geschäftsführenden Gemeinde –Stadt Alttreptow-) werden im Finanzplanungszeitraum insgesamt von -163.066,93 € (01.01.2012) auf -1.223.795,24 € (31.12.2023) ansteigen.

In den folgenden Zeilen 4 bis 16 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit unterschieden nach dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen), dem Investitionsbereich Saldo der Ein und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sowie der Entwicklung der Investitionskredite – mit Ausnahme der planmäßigen Tilgung, die dem laufenden Bereich zugeordnet ist, dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen.

In den Zeilen 4 bis 7 wird die Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung der Investitionskredite dargestellt. Sofern in der Zeile 7 kein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. In allen Haushaltsjahren sind an dieser Stelle negative Wert eingetragen, so dass insgesamt kein Haushaltsausgleich erreicht werden konnte bzw. werden kann.

In den Zeilen 8 bis 12 wird die Entwicklung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit gezeigt. Hier wird in allen relevanten Haushaltsjahren ein positiver Saldo ausgewiesen. Positive Werte sind der künftigen Investitionsfinanzierung bzw. der außerplanmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vorbehalten. Sie können vorübergehend zur Verstärkung der Liquidität eingesetzt werden. Gemäß § 12 Abs. 5 GemHVO-Doppik M-V neue Fassung kann in Einzelfällen mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde ein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nach § 16 Abs. 1 Nr. 2 oder Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V durch Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit gedeckt werden, soweit dies der nachhaltigen Haushaltskonsolidierung dient.

3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende eines Haushaltsjahres zeigt die nachfolgende Tabelle.

| Lfd. Nr. | Jahr | vorl. Ergebnisvortrag ins Haushaltsfolgejahr ¹ | Rücklagen | | | | Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres | Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner | |
|-----------|---|---|---|--------------------------------|--|--|---|--|--------|
| | | | Allgemeine Kapitalrücklage ³ | Zweckgebundene Kapitalrücklage | Rücklage kommunaler Finanzausgleich ⁵ | Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen ⁶ | | | |
| (in €) | | | | | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | |
| 1. | Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsvorjahres | | | | | | | | |
| | 2011 | | | | | | 196.016 | 346 | |
| 1.1. | 8. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2012 | 0 | 196.016 | 6.049 | 0 | 0 | 202.065 | 357 |
| 1.2. | 7. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2013 | -7.735 | 196.016 | 0 | 68.590 | 0 | 256.871 | 454 |
| 1.3. | 6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2014 | -83.521 | 196.016 | 0 | 68.590 | 0 | 181.085 | 320 |
| 1.4. | 5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2015 | 68.887 | 196.016 | 3.503 | 68.590 | 0 | 336.996 | 595 |
| 1.5. | 4. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis) | 2016 | 232.185 | 196.016 | 9.450 | 240.027 | 0 | 677.678 | 1.197 |
| 1.6. | 3. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis) | 2017 | 482.818 | 196.016 | 19.919 | 240.027 | 0 | 938.779 | 1.659 |
| 1.7. | 2. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis) | 2018 | -62.449 | 196.016 | 19.919 | 240.027 | 0 | 393.513 | 695 |
| 1.8. | 1. Haushaltsvorjahr (Plan) | 2019 | -494.104 | 196.016 | 19.919 | 240.027 | 0 | -38.142 | -67 |
| 1.9. | Haushaltsjahr (Plan) | 2020 | -751.054 | 196.016 | 19.919 | 240.027 | 0 | -295.092 | -521 |
| 2. | Bestand zum Ende des Haushaltsjahres | 2020 | -751.054 | 196.016 | 19.919 | 240.027 | 0 | -295.092 | -521 |
| 3. | Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsfolgejahres | | | | | | | | |
| 3.1. | 1. Haushaltsfolgejahr | 2021 | -918.364 | 196.016 | 19.919 | 240.027 | 0 | -462.402 | -817 |
| 3.2. | 2. Haushaltsfolgejahr | 2022 | -1.089.844 | 196.016 | 19.919 | 240.027 | 0 | -633.882 | -1.120 |
| 3.2. | 3. Haushaltsfolgejahr | 2023 | -1.284.714 | 196.016 | 19.919 | 240.027 | 0 | -828.752 | -1.464 |
| 4. | Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraumes | 2023 | -1.284.714 | 196.016 | 19.919 | 240.027 | 0 | -828.752 | -1.464 |

¹ Ergebnisvortrag gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.3 GemHVO-Doppik (aus EHH Zeile 32)

³ Allgemeine Kapitalrücklage gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.1 GemHVO-Doppik

⁴ Zweckgebundene Kapitalrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.2 GemHVO-Doppik

⁵ Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.1 GemHVO-Doppik

⁶ Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.2 GemHVO-Doppik

Das Eigenkapital betrug in der Eröffnungsbilanz 196.015,85 €. Das Eigenkapital verringert sich zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf voraussichtlich -828.752 €. Mit dem Ausweis ei-

nes negativen Eigenkapitals kommt die Gemeinde der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich einer nicht zulässigen Überschuldung dann nicht nach.

3.1 Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

| Lfd. Nr. | | Jahr | Investiv gebundene Schlüsselzuweisungen | | | | Sonderhilfen des Landes | | | |
|-----------|--|------|---|------------------------------|----------------------------|------------------------------------|--------------------------------------|------------------------------|----------------------------|------------------------------------|
| | | | Stand zum Beginn des Haushaltsjahres | Zuführungen im Haushaltsjahr | Entnahmen im Haushaltsjahr | Stand zum Ende des Haushaltsjahres | Stand zum Beginn des Haushaltsjahres | Zuführungen im Haushaltsjahr | Entnahmen im Haushaltsjahr | Stand zum Ende des Haushaltsjahres |
| (in €) | | | | | | | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| 1. | Entwicklung in Haushaltsvorjahren | | | | | | | | | |
| 1.1. | 7. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2012 | 0 | 6.049 | 0 | 6.049 | | 0 | 0 | 0 |
| 1.2. | 6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2013 | 6.049 | 6.102 | 12.151 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.3. | 5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2014 | 0 | 4.888 | 4.888 | 0 | 0 | 7.448 | 7.448 | 0 |
| 1.4. | 4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2015 | 0 | 3.503 | 0 | 3.503 | 0 | 5.586 | 5.586 | 0 |
| 1.5. | 3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) | 2016 | 3.503 | 5.947 | 0 | 9.450 | 0 | 5.586 | 5.586 | 0 |
| 1.6. | 2. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis) | 2017 | 9.450 | 10.469 | 0 | 19.919 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.7. | 1. Haushaltsvorjahr (Plan) | 2018 | 19.919 | 0 | 0 | 19.919 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.8. | Entwicklung im Haushaltsjahr (Planung) | 2019 | 19.919 | 0 | 0 | 19.919 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2. | Entwicklung im Haushaltsjahr (Planung) | 2020 | 19.919 | 34.700 | 34.700 | 19.919 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3. | Stand zum Ende des Haushaltsjahres | | | | | 19.919 | | | | 0 |
| 3.1. | Stand zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner | | | | 551 | 36 | | | | 0 |
| 4. | Ansätze der Haushaltsfolgejahre | | | | | | | | | |
| 4.1. | 1. Haushaltsfolgejahr | 2021 | 19.919 | 35.000 | 35.000 | 19.919 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4.2. | 2. Haushaltsfolgejahr | 2022 | 19.919 | 35.000 | 35.000 | 19.919 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4.3. | 3. Haushaltsfolgejahr | 2023 | 19.919 | 35.000 | 35.000 | 19.919 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5. | Stand zum Ende des 3. Haushaltsfolgejahres je Einwohner | | | | | 36 | | | | |

Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen

Bei einem ausgeglichenen Haushalt hat die Gemeinde gemäß § 11 Absatz 3 FAG M-V 8,7 % der gesamten Schlüsselzuweisungen (SZW) investiv zu verwenden. Im Fall der Gemeinde Wolde werden aufgrund der schlechten Haushaltslage aber nur 4 v.H. als investiv gebundene Schlüsselzuweisungen verbucht. Die investiv gebundene Schlüsselzuweisung ist der zweckgebundenen Kapitalrücklage zuzuführen. In den Jahren 2012 bis 2019 wurden 36.958 € investiv gebundene Schlüsselzuweisungen der zweckgebundenen Kapitalrücklage zugeführt.

Gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik kann diese zweckgebundene Kapitalrücklage zum Ausgleich abschreibungsbedingter Verluste verwendet werden. Gemäß FAG-Entwurf 2020 wird es die Aufteilung der Schlüsselzuweisungen in der bisher bekannten Form nicht mehr geben. Zukünftig erhält die Gemeinde Wolde gemäß § 23 Zuweisungen für Infrastruktur, diese Zuweisungen werden als Kapitalzuschuss gewährt. Die Gemeinde erhält im HHJ 2020 34.700 € Zuweisungen für Infrastruktur. Diese Mittel werden ebenfalls zur Minimierung des Fehlbetrages im Ergebnishaushalt wieder entnommen.

Am Ende des Finanzplanungszeitraumes stehen noch 19.919 € zur Verrechnung in den folgenden Haushaltsjahren zur Verfügung.

Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Die Gemeinde hat im Jahr 2013, 2016 und 2017 insgesamt 240.020 € in die Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik zugeführt. Diese werden in 2018 in voller Höhe entnommen.

4. Erläuterungen der Haushaltsansätze

4.1 Wichtige Erträge und Einzahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Umlagen zeigt die nachfolgende Tabelle:

| Ertrags- / Einzahlungsarten | 2018 | | 2019 | | 2020 | | 2021 | | 2022 | | 2023 | |
|---|----------------|-------------------|------------------|-------------------|------------------|-------------------|------------------|-------------------|------------------|-------------------|------------------|-------------------|
| | Erträge | Einzah- lungen | Erträge | Einzah- lungen | Erträge | Einzah- lungen | Erträge | Einzah- lungen | Erträge | Einzah- lungen | Erträge | Einzah- lungen |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| Steuern und ähnliche Abgaben | 519.127 | 587.471 | 552.500 | 552.500 | 476.010 | 476.010 | 499.010 | 499.010 | 499.010 | 499.010 | 499.010 | 499.010 |
| davon | | | | | | | | | | | | |
| Grundsteuer A | 24.087 | 23.873 | 24.100 | 24.100 | 24.100 | 24.100 | 24.100 | 24.100 | 24.100 | 24.100 | 24.100 | 24.100 |
| Grundsteuer B | 58.281 | 58.200 | 61.760 | 61.760 | 60.360 | 60.360 | 60.360 | 60.360 | 60.360 | 60.360 | 60.360 | 60.360 |
| Gewerbesteuer | 263.098 | 331.281 | 285.300 | 285.300 | 230.000 | 230.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| Gemeindeanteil Einkommensteuer | 121.372 | 121.290 | 129.650 | 129.650 | 132.600 | 132.600 | 135.600 | 135.600 | 135.600 | 135.600 | 135.600 | 135.600 |
| Gemeindeanteil Umsatzsteuer | 21.066 | 21.415 | 23.650 | 23.650 | 25.150 | 25.150 | 25.150 | 25.150 | 25.150 | 25.150 | 25.150 | 25.150 |
| Hundesteuer | 3.890 | 4.079 | 3.670 | 3.670 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 |
| Familienleistungs- ausgleich | 27.333 | 27.333 | 24.370 | 24.370 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferleistungen | 191.555 | 191.155 | 260.830 | 243.130 | 377.190 | 358.950 | 388.240 | 370.000 | 388.240 | 370.000 | 388.240 | 370.000 |
| davon | | | | | | | | | | | | |
| Schlüsselzuweisungen für den laufenden Bereich | 0 | 0 | 0 | 0 | 18.950 | 18.950 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| Personalkosten- zuschüsse | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Auflösung Sonderposten Zuwendungen | 18.617 | 0 | 17.700 | 0 | 18.240 | 0 | 18.240 | 0 | 18.240 | 0 | 18.240 | 0 |
| öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 90.295 | 90.000 | 98.400 | 98.400 | 37.700 | 37.700 | 37.700 | 37.700 | 37.700 | 37.700 | 37.700 | 37.700 |
| davon | | | | | | | | | | | | |
| Auflösung Sonderposten Beiträge | 2.070 | 0 | 1.450 | 0 | 1.470 | 0 | 1.470 | 0 | 1.470 | 0 | 1.470 | 0 |
| privatrechtliche Leistungsentgelte | 130.410 | 130.064 | 133.000 | 133.000 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 |
| davon | | | | | | | | | | | | |
| Mieterträge Wohnungen | 130.410 | 130.064 | 133.000 | 133.000 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.199 | 5.506 | 37.770 | 37.770 | 38.620 | 38.620 | 36.070 | 36.070 | 36.070 | 36.070 | 36.070 | 36.070 |
| andere aktivierte Eigenleistungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Zins- und sonstige Finanzerträge/- einzahlungen | -41.344 | 12.911 | 13.040 | 13.040 | 12.650 | 12.650 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 |
| davon | | | | | | | | | | | | |
| Dividenden | 12.674 | 12.674 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 |
| sonstige laufende Erträge/Einzahlungen | 12.508 | 15.344 | 14.100 | 14.100 |
| davon | | | | | | | | | | | | |
| Konzessionsabgabe | 11.008 | 13.844 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| Summe ordentliche Erträge/Einzahlungen | 907.750 | 1.032.451 | 1.109.640 | 1.091.940 | 1.087.020 | 1.068.780 | 1.118.370 | 1.100.130 | 1.118.370 | 1.100.130 | 1.118.370 | 1.100.130 |
| Außerordentliche Erträge/Einzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe ordentliche und außerordentliche Erträge/Einzahlungen | 907.750 | 1.032.451 | 1.109.640 | 1.091.940 | 1.087.020 | 1.068.780 | 1.118.370 | 1.100.130 | 1.118.370 | 1.100.130 | 1.118.370 | 1.100.130 |
| Summe ordentliche und außerordentliche Erträge/ Einzahlungen je EW | 1.647 | 1.874 | 2.014 | 1.982 | 1.973 | 1.940 | 2.030 | 1.997 | 2.030 | 1.997 | 2.030 | 1.997 |

551 Einwohner

Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben verringern sich im Vergleich zum Jahr 2019 voraussichtlich um 76.490 €. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer sind Mehrerträge/Mehreinzahlungen von ca. 4.450 € zu erwarten. Die Erträge und Einzahlungen aus Gewerbesteuer sinken voraussichtlich um 55.300 €.

Insgesamt zahlten im Jahr 2019 von 41 Gewerbebetrieben lediglich 13 Unternehmen Gewerbesteuer. Nähere Angaben enthält die folgende Übersicht:

| | | | | | | |
|-----------------------------------|----------|---------------------------|---|-----|---------------------|------------|
| Gewerbebetriebe insgesamt: | | 41 | | | | |
| davon zahlten | | | | | | |
| 28 | Betriebe | keine Gewerbesteuer | = | 68% | -4.778 | EUR |
| 2 | Betriebe | bis 1.000 EUR | = | 5% | 1.431 | EUR |
| 8 | Betriebe | von 1.001 - 10.000 EUR | = | 20% | 25.604 | EUR |
| 2 | Betriebe | von 10.001 - 50.000 EUR | = | 5% | 50.160 | EUR |
| 1 | Betriebe | von 500.0001- 750.000 EUR | = | 2% | 212.017 | EUR |
| Gesamt | | | | | zus. 284.434 | EUR |

Vergleich der Hebesätze der Gemeinde mit dem Landesdurchschnitt

| | Grundsteuer A (v.H.) | Grundsteuer B (v.H.) | Gewerbesteuer (v.H.) |
|---|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Hebesatz der Gemeinde | 300 | 360 | 325 |
| Gewogene Hebesätze 2018 nach Einwohnergrößenklassen | 319 | 375 | 331 |

Die Hebesätze der Gemeinde liegen derzeit unterhalb des Landesdurchschnittes für kreisangehörige Gemeinden. Eine Erhöhung der Hebesätze auf Landesdurchschnitt ist lt. Kommunalaufsicht anzustreben.

Schlüsselzuweisungen und sonstige Zuweisungen

Aufgrund der Änderung des FAG M-V erhält die Gemeinde ab 2020 erstmals wieder Schlüsselzuweisungen i. H. v. 18.950 €. Dafür fällt der Familienleistungsausgleich weg. Dieser ist zukünftig in den Schlüsselzuweisungen enthalten.

Gemäß FAG-Entwurf 2020 erhält die Gemeinde für investive Zwecke eine Infrastrukturpauschale in Höhe von 34.700 €.

4.2 Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen und Auszahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle.

| Aufwands-/ Auszahlungsarten | Aufwen- dungen | Auszah- lungen |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | in € | | | | | | | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen | 361.886 | 361.976 | 434.910 | 434.910 | 479.310 | 479.310 | 488.110 | 488.110 | 497.210 | 497.210 | 506.110 | 506.110 |
| Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 224.928 | 240.002 | 337.810 | 337.810 | 264.180 | 264.180 | 217.700 | 217.700 | 214.900 | 214.900 | 232.700 | 232.700 |
| davon | | | | | | | | | | | | |
| Gebäude | 136.024 | 149.676 | 244.600 | 244.600 | 132.000 | 132.000 | 116.200 | 116.200 | 113.200 | 113.200 | 113.200 | 113.200 |
| Infrastrukturvermögen | 24.064 | 24.274 | 11.720 | 11.720 | 20.720 | 20.720 | 11.720 | 11.720 | 11.720 | 11.720 | 29.720 | 29.720 |
| Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen | 6.443 | 6.560 | 11.800 | 11.800 | 11.450 | 11.450 | 9.900 | 9.900 | 10.200 | 10.200 | 9.900 | 9.900 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.982 | 1.963 | 5.500 | 5.500 | 23.400 | 23.400 | 5.900 | 5.900 | 5.900 | 5.900 | 5.900 | 5.900 |
| Umlage WBV | 969 | 969 | 1.030 | 1.030 | 1.030 | 1.030 | 1.030 | 1.030 | 1.030 | 1.030 | 1.030 | 1.030 |
| Kostenerstattungen an Gemeinden und Private | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Abschreibungen | 70.917 | | 137.290 | | 70.280 | | 69.720 | | 69.140 | | 67.100 | |
| Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen | 748.078 | 747.529 | 570.635 | 570.635 | 495.430 | 495.430 | 481.650 | 481.650 | 481.650 | 481.650 | 481.650 | 481.650 |
| davon | | | | | | | | | | | | |
| Kreisumlage | 398.200 | 398.200 | 312.200 | 312.200 | 241.350 | 241.350 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| Amtsumlage | 190.628 | 190.628 | 137.480 | 137.480 | 130.150 | 130.150 | 125.550 | 125.550 | 125.550 | 125.550 | 125.550 | 125.550 |
| Gewerbesteuerumlage | 35.676 | 33.529 | 30.725 | 30.725 | 24.700 | 24.700 | 26.900 | 26.900 | 26.900 | 26.900 | 26.900 | 26.900 |
| Schul- und Kita-Zuschüsse, sonstige Zuweisungen | 73.510 | 73.510 | 88.000 | 88.000 | 99.200 | 99.200 | 99.200 | 99.200 | 99.200 | 99.200 | 99.200 | 99.200 |
| Zins- und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen | 19.310 | 19.348 | 18.015 | 18.015 | 21.990 | 21.990 | 19.750 | 19.750 | 18.800 | 18.800 | 18.080 | 18.080 |
| sonstige laufende Aufwendungen/Auszahlungen | 27.899 | 23.073 | 42.635 | 42.635 | 47.480 | 47.480 | 43.750 | 43.750 | 43.150 | 43.150 | 42.600 | 42.600 |
| Summe ordentlichen Aufwendungen/Auszahlungen | 1.453.017 | 1.391.928 | 1.541.295 | 1.404.005 | 1.378.670 | 1.308.390 | 1.320.680 | 1.250.960 | 1.324.850 | 1.255.710 | 1.348.240 | 1.281.140 |
| außerordentliche Aufwendungen/Auszahlungen | 0 |
| Summe ordentliche und außerordliche Aufwendungen/Auszahlungen | 1.453.017 | 1.391.928 | 1.541.295 | 1.404.005 | 1.378.670 | 1.308.390 | 1.320.680 | 1.250.960 | 1.324.850 | 1.255.710 | 1.348.240 | 1.281.140 |
| Summe ordentliche und außerordliche Aufwendungen/Auszahlungen je EW | 2.637 | 2.526 | 2.797 | 2.548 | 2.502 | 2.375 | 2.397 | 2.270 | 2.404 | 2.279 | 2.447 | 2.325 |

551 Einwohner

Personal- und Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen

Hier sind sowohl die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen als auch für 3 Gemeindemitarbeiter, sowie Beschäftigte im Bundesfreiwilligendienst berücksichtigt. Weiterhin sind in der gemeindlichen Kindertageseinrichtung 6 Erzieher sowie eine Reinigungskraft angerechnet. Ab Juli 2020 wird eine weitere Erzieherin aus der Ausbildung heraus Vollzeit eingestellt.

Zur Absicherung der Verkehrssicherungspflicht und zur Abdeckung von kurzfristigem Mehrbedarf kann der Stellenplan gemäß § 8 Nr. 4 der Haushaltssatzung um 0,5 VzÄ erhöht werden, ohne dass eine Nachtragshaushaltssatzung erforderlich ist.

Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese betreffen Energie, Wasser, Abwasser, Abfall, Unterhaltungsaufwand usw. für Grundstücke, Gebäude, Straßen, Wege, Plätze und Fahrzeuge.

Aufgrund der besonderen Bedeutung des gemeindeeigenen Wohnungsbestandes für die gemeindliche Finanzsituation werden in der folgenden Übersicht nähere Angaben zur Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes gegeben. Der gemeindeeigene Mietwohnungsbestand wurde aufgrund seiner Steuerungsbedeutung auch als wesentliches Produkt bestimmt. Auf die in der Erläuterung der wesentlichen Produkte zum Teilhaushalt 2 dargestellten Ziele und Kennzahlen wird insoweit verwiesen.

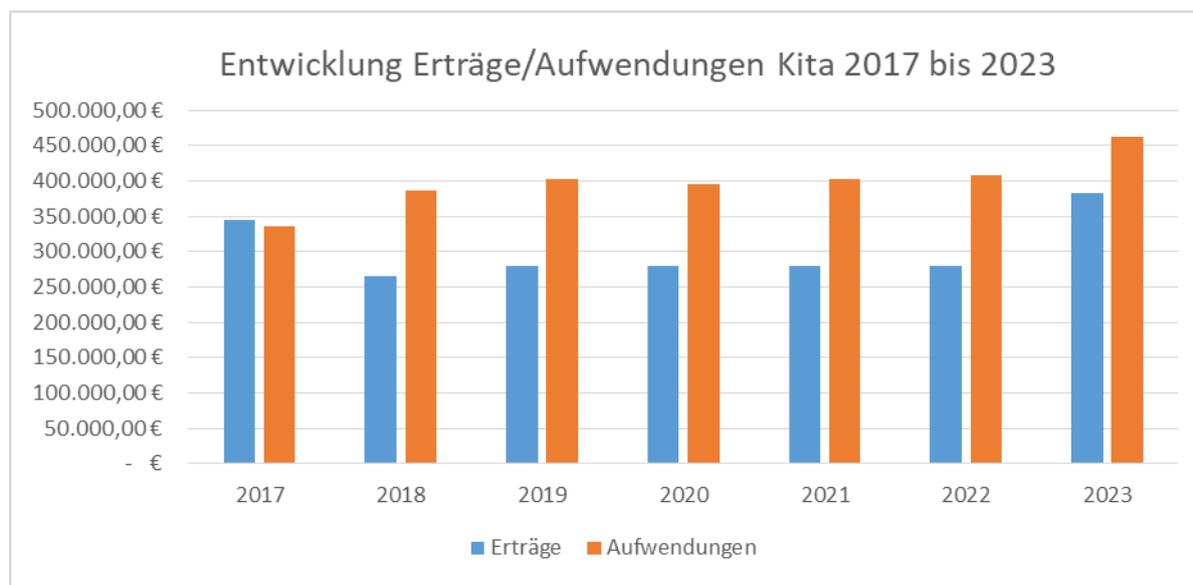
Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes

| | | | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
|---|----------------------------------|--|----------------|----------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| | Wohnungseinheiten Anzahl gesamt: | | 68 | 68 | 68 | 68 | 68 | 68 | 68 |
| | davon vermietet: | | 44 | 44 | 27 | 29 | 29 | 29 | 29 |
| | davon Leerstand: | | 24 | 24 | 41 | 39 | 39 | 39 | 39 |
| Produkt | Konto | Bezeichnung | vorl. Ergebnis | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan | |
| Erträge | | | | | | | | | |
| 1.1.4.09 | 44110000 | Erträge aus Mieten | 153.357 | 186.360 | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 |
| 1.1.4.09 | 41512200 | Ertr. Aufl. Sopo | | | | | | | |
| 1.1.4.09 | 41442000 | Zuwendungen | | | 63060 | | | | |
| 1.1.4.09 | 446* | Vers.erstattungen | | | | | | | |
| Summe Erträge | | | 153.357 | 186.360 | 188.060 | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 |
| Aufwendungen | | | | | | | | | |
| 1.1.4.09 | 5232* | Aufwendungen für verw. Wohnungen ab 2015 | 105.983 | 143.000 | 207.400 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 1.1.4.09 | 53* | Abschreibungen | 11.377 | 11.380 | 78.140 | 11.380 | 11.380 | 11.380 | 11.380 |
| 1.1.4.09 | 5681* | Grundsteuern | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.1.4.09 | 57* | Zinsen | 18.414 | 17.530 | 16.755 | 15.850 | 14.930 | 14.000 | 13.300 |
| 1.1.4.09 | 5 | Sonstige Aufwendungen | 0 | 3000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe Aufwendungen | | | 135.773 | 174.910 | 302.295 | 117.230 | 116.310 | 115.380 | 114.680 |
| Saldo der Aufwendungen und Erträge | | | 17.583 | 11.450 | -114.235 | 7.770 | 8.690 | 9.620 | 10.320 |
| 1.1.4.09 | 79253* | Tilgung Inv.kredite | 53.413 | 56.940 | 56.145 | 57.050 | 57.970 | 52.730 | 33.100 |
| Zuschuss der Gemeinde insgesamt | | | -35.830 | -45.490 | -170.380 | -49.280 | -49.280 | -43.110 | -22.780 |

Bei einem Wohnungsleerstand von ca. 60 % und unter der Voraussetzung, dass die vereinbarten Mieten auch eingehen, wird in den einzelnen Haushaltsjahren ein Defizit aus der Bewirtschaftung des Wohnungsbestandes ausgewiesen. In Reinberg stehen insgesamt 15 Wohnungen leer. In der Kastanienallee in Wolde stehen 24 von 24 Wohnungen leer.

Aufgrund der negativen Entwicklung plante die Gemeinde in 2019 den Abriss des 24-WE Wohnblockes in Wolde. Bisher wurde die Maßnahme jedoch nicht durchgeführt. Die Zins- und Tilgungsleistungen für die Sanierungskredite bleiben für die Gemeinde weiterhin bestehen.

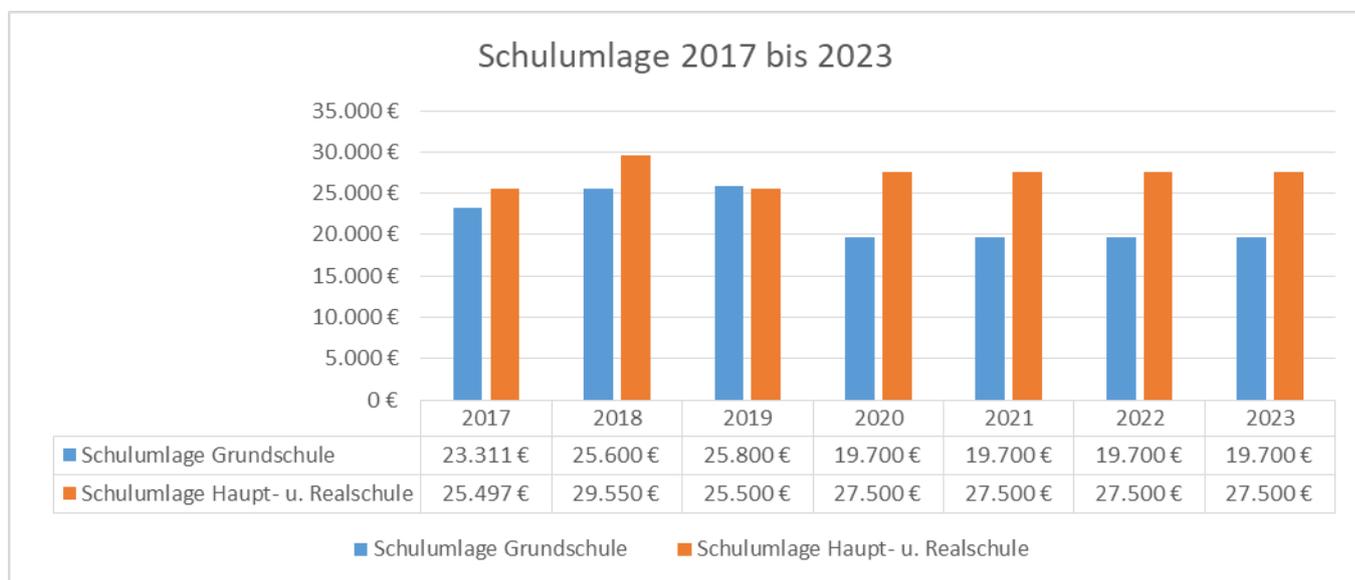
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen der Kita



In der Kita sollen der Gruppenraum und der Eingangsbereich für 13.000 € renoviert werden. Die Erträge weichen in 2017 aufgrund der Fördermittel für den Kita Ausbau U3 ab.

Schulumlage

In den Aufwendungen für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen enthalten sind die Kosten für die an andere Träger zu zahlende Schulumlage für schulpflichtige Kinder der Gemeinde. Dass diese ebenfalls großen Einfluss auf die gemeindliche Finanzlage haben, wird aus folgender Übersicht erkennbar:



Die Grundschule besuchen insgesamt 14 Schüler, die Realschule 20 Schüler.

Abschreibungen

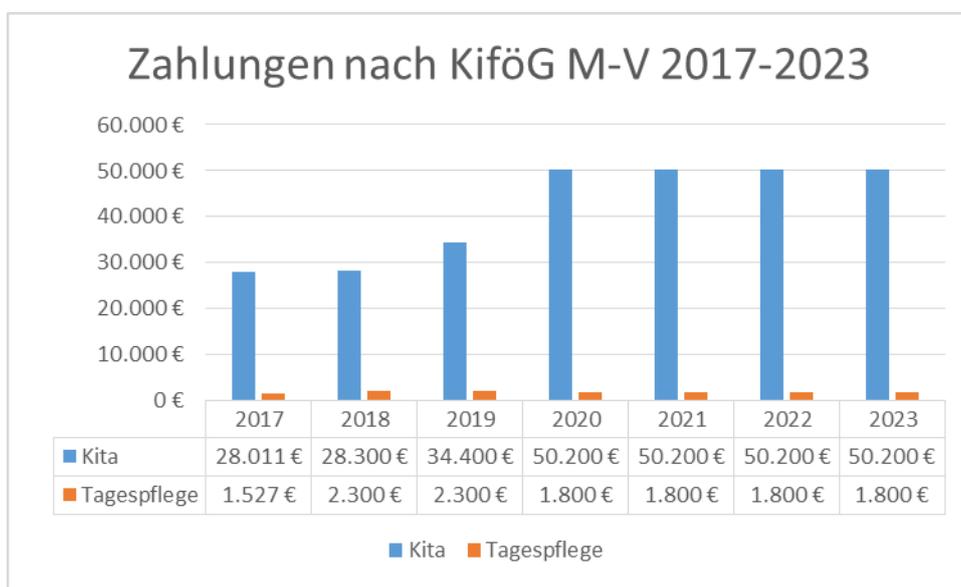
In der folgenden Übersicht wird die Abschreibungsbelastung der Gemeinde den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen gegenüber gestellt. Die sich daraus ergebende Netto-Abschreibungs-Belastung der Gemeinde kann grundsätzlich aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen abgedeckt werden,

sofern sich aus der Netto-Abschreibungs-Belastung für die Gemeinde ein negatives Jahresergebnis errechnet.

| | Immaterielle Vermögensgegenstände [Kontenart 532] | unbebaute und bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte sowie Bauten auf fremdem Grund und Boden [Kontenart 533, 534 und 536] | Infrastrukturvermögen [Kontenart 535] | sonstige planmäßige Abschreibungen [Kontenart 537 und 538] | außerplanmäßige Abschreibungen [Kontenart 539] | Summe |
|---|---|---|---------------------------------------|--|--|----------------|
| in € | | | | | | |
| 2017 | | | | | | |
| Abschreibungen | | 20.742 | 39.993 | 7.771 | | 68.506 |
| Auflösung Sonderposten | | 4.163 | 6.250 | 3.082 | | 13.494 |
| Netto-Abschreibungs-Belastung | 0 | -16.579 | -33.743 | -4.689 | 0 | -55.012 |
| Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage | | | | | | 19.919 |
| Verbleibende Abschreibungsbelastung | | | | | | -35.093 |
| 2018 | | | | | | |
| Abschreibungen | 0 | 20.760 | 39.880 | 2.140 | | 62.780 |
| Auflösung Sonderposten | | 4.160 | 6.250 | 1.490 | | 11.900 |
| Netto-Abschreibungs-Belastung | 0 | -16.600 | -33.630 | -650 | 0 | -50.880 |
| Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage | | | | | | 19.919 |
| Verbleibende Abschreibungsbelastung | | | | | | -30.961 |
| 2019 | | | | | | |
| Abschreibungen | | 87.640 | 40.000 | 9.650 | | 137.290 |
| Auflösung Sonderposten | | 4.100 | 6.500 | 7.100 | | 17.700 |
| Netto-Abschreibungs-Belastung | 0 | -83.540 | -33.500 | -2.550 | 0 | -119.590 |
| Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage | | | | | | 19.919 |
| Verbleibende Abschreibungsbelastung | | | | | | -99.671 |
| 2020 | | | | | | |
| Abschreibungen | | 20.760 | 39.240 | 10.280 | | 70.280 |
| Auflösung Sonderposten | | 4.410 | 6.530 | 7.300 | | 18.240 |
| Netto-Abschreibungs-Belastung | 0 | -16.350 | -32.710 | -2.980 | 0 | -52.040 |
| Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage | | | | | | 34.700 |
| Verbleibende Abschreibungsbelastung | | | | | | -17.340 |
| 2021 | | | | | | |
| Abschreibungen | | 20.760 | 38.700 | 10.260 | | 69.720 |
| Auflösung Sonderposten | | 4.410 | 6.530 | 7.300 | | 18.240 |
| Netto-Abschreibungs-Belastung | 0 | -16.350 | -32.170 | -2.960 | 0 | -51.480 |
| Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage | | | | | | 35.000 |
| Verbleibende Abschreibungsbelastung | | | | | | -16.480 |
| 2022 | | | | | | |
| Abschreibungen | | 20.760 | 38.220 | 10.160 | | 69.140 |
| Auflösung Sonderposten | | 4.410 | 6.530 | 7.300 | | 18.240 |
| Netto-Abschreibungs-Belastung | 0 | -16.350 | -31.690 | -2.860 | 0 | -50.900 |
| Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage | | | | | | 35.000 |
| Verbleibende Abschreibungsbelastung | | | | | | -15.900 |
| 2023 | | | | | | |
| Abschreibungen | | 20.760 | 36.180 | 10.160 | | 67.100 |
| Auflösung Sonderposten | | 4.410 | 6.530 | 7.300 | | 18.240 |
| Netto-Abschreibungs-Belastung | 0 | -16.350 | -29.650 | -2.860 | 0 | -48.860 |
| Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage | | | | | | 35.000 |
| Verbleibende Abschreibungsbelastung | | | | | | -13.860 |

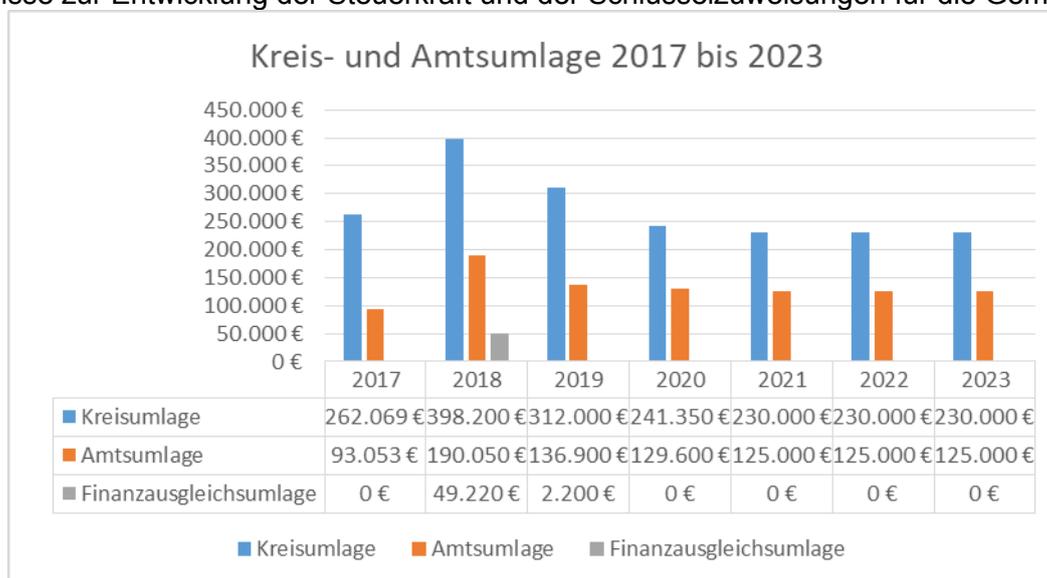
Geleistete Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen

Zuweisungen zahlt die Gemeinde Wolde nach dem Kindertagesförderungsgesetz - KiföG M-V als Wohnsitzgemeinde für die Unterbringung der Kinder. Es werden 28 Kinder in einer Kindertageseinrichtung und 1 Kind in der Tagespflege betreut.



Amts- und Kreisumlage

Die Entwicklung der Kreisumlage und der Amtsumlage als wesentliche, die Struktur der ordentlichen Aufwendungen/ordentlichen Auszahlungen bestimmende Parameter ist in der folgenden Grafik dargestellt. Dabei beruhen die Abgaben für 2017 auf Ist-Werten, die Angabe zum Haushaltsjahr auf aktuellen Plandaten (der aktuelle Kreisumlagesatz beträgt 44,294 % = 241.350 €, der aktuelle Amtsumlagesatz 21,21 % = 129.600 €) und die Angaben zur voraussichtlichen Entwicklung in den Jahren 2021 bis 2023 auf Annahmen auf der Grundlage überschlägig ermittelter Ergebnisse zur Entwicklung der Steuerkraft und der Schlüsselzuweisungen für die Gemeinde.



Die Kreisumlage fällt im Vergleich zu 2019 im aktuellen Planjahr um 70.850 € geringer aus. Dies ist auf die gesunkene Steuerkraft der Gemeinde zurückzuführen.

Finanzausgleichsumlage

Die Gemeinde muss aufgrund § 8 FAG M-V in 2018 eine Finanzausgleichsumlage i. H. v. 49.219,73 € zahlen. Für 2019 ist planmäßig eine Zahlung an das Land i. H. v. 2.200 € zu leisten.

Sonstige laufende Aufwendungen und Auszahlungen

Hierunter fallen Geschäftsausgaben, wie Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Versicherungen, Fernmeldegebühren, öffentliche Bekanntmachungen, Sachverständigen und Prüfungsgebühren.

Zinsaufwendungen und -auszahlungen:

Die Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen betreffen im Wesentlichen die Zinsen für die laufenden Kredite für Investitionen.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen werden voraussichtlich nicht anfallen.

4.3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V – auch aus Vorjahren - bestehen nicht. Damit entfällt die Darstellung der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werden den Auszahlungen.

4.4 Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre

Das Investitionsprogramm 2020 sieht u.a. folgende Maßnahmen vor (siehe auch die dem Vorbericht beigefügte Übersicht „Investitionsprogramm“)

| | | | | | | | |
|--|---|---------------------------------|-------|------|------|------|--------|
| Produkt: | 5.5.1.00 | Öffentliches Grün | | | | | |
| Maßnahme: | 1000 | Kauf Transporter | | | | | |
| Erläuterung: | Der Gemeindearbeiter benötigt ein neues Fahrzeug zum Transport von Werkzeugen und Maschinen. Das alte Fahrzeug wird ausgetauscht, da dieses überaltert ist und hohe Reparaturkosten verursacht. | | | | | | |
| | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | Gesamt |
| Ausz.für Fahrzeuge, Maschinen und techn. Anlagen | | | 6.000 | | | | 6.000 |
| Wirtschaftlichkeitsrechnung/-vergleich | Es werden drei Angebote eingeholt und das mit dem günstigsten PreisLeistungsverhältnis gewählt | | | | | | |
| Produkt: | 3.6.5.02 | Kindertagesstätten | | | | | |
| Maßnahme: | 0002 | Beschaffung Sonnenschutz | | | | | |
| Erläuterung: | Die Kinder der Kindertagesstätte Bambi sollen einen Sonnenschutz für den Außenbereich erhalten. | | | | | | |
| | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | Gesamt |
| Ausz. für bewegl. Sachen des Anlagevermögens | | | 3.000 | | | | 3.000 |
| Wirtschaftlichkeitsrechnung/-vergleich | Es werden drei Angebote eingeholt und das mit dem günstigsten PreisLeistungsverhältnis gewählt. | | | | | | |

| | | | | | | | |
|--|--|---|------|---------|------|------|---------|
| Produkt: | 3.6.5.02 | Kindertagesstätten | | | | | |
| Maßnahme: | 2001 | Sanierung Dach | | | | | |
| Erläuterung: | Im derzeit ungenutzten Dachboden sollen zusätzliche Räume für die Kita Bambi geschaffen werden. Die Maßnahme wurde bereits in 2019 begonnen. Es wurden 339.378 € per Ermächtigung ins HHJ 2020 übertragen. | | | | | | |
| | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | Gesamt |
| Ausz.für Baumaßnah. | | 350.000 | | | | | 350.000 |
| Wirtschaftlichkeitsrechnung/-vergleich | Entsprechend Vergaberecht werden die Bauleistungen ausgeschrieben und vergeben. Es sind Einzahlungen aus Investitionszuwendungen von der EU i. H. v. 227.500 € geplant. | | | | | | |
| Produkt: | 1.2.6.01 | Einrichtungen des Brandschutzes | | | | | |
| Maßnahme: | 1000 | Anschaffung eines TSF-W/LF20 und MTW | | | | | |
| Erläuterung: | Für die Freiwillige Feuerwehr Reinberg ist in 2019 als Ersatzbeschaffung ein TSF-W für 160.000 € geplant worden. Die Anschaffung erfolgte jedoch nicht. Die Kameraden aus Wolde benötigten einen MTW als Transportmittel zum Feuerwehrstandort Reinberg. Dieser wurde in 2019 bereits angeschafft. Dafür ist im aktuellen HHJ der Einbau eines BOS Funkgerätes für ca. 300 € notwendig. In 2021 ist die Beschaffung eines LF20 für ca. 350.000 € vorgesehen. | | | | | | |
| | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | Gesamt |
| Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen | | 168.000 | 300 | 350.000 | | | 518.300 |
| Wirtschaftlichkeitsrechnung/-vergleich | Entsprechend Vergaberecht werden die Beschaffungen ausgeschrieben und vergeben. Es sollen Einzahlungen aus dem 50 Mio Euro Paket vom Land i. H. v. 315.000 € erfolgen. Den Eigenanteil finanziert die Gemeinde über eine Kreditaufnahme. | | | | | | |

4.5 Verbindlichkeiten

4.5.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

| Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten | | | | | | | |
|--|--|--|--------------|----------------|---|--|-------------------|
| Nr. | Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik) | Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres | Tilgung | | Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung | Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres | |
| | | | a) planmäßig | b) Umschuldung | | | c) außerplanmäßig |
| | | | in € | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | | |
| 1.1 | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen | 1.161.694 | 59.770 | a) | b) | 1.101.924 | |
| 1.2 | Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen | | a) | a) | b) | | |
| 2.1 | Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen | 183.822 | | | | 642.770 | |
| 2.2 | Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kassenkrediten wirtschaftlich gleichkommen | | | | | | |
| | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Summe der Nummern 1.1 bis 2.2) | 1.345.516 | | | | 1.744.694 | |

4.5.2 Entwicklung der Investitionskredite

| Ifd. Nr. | Kreditgeber | Zweck | Stand zum Ende des Haushaltsjahres | | | | | | Zins- satz | Ende Zins- bindung | |
|-------------|---|--------------------------|------------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|----------------|----------------|--------------------------|------|
| | | | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | | | 2023 |
| | | | in € | | | | | | | | % |
| 1. | Darlehen aus dem kommunalen Aufbaufonds | | | | | | | | | | |
| 1.1. | KfW Bankengruppe | ABM-Maßnahme (1994) | 4.076 | 2.446 | 815 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,00 | |
| | Summe Land | | 4.076 | 2.446 | 815 | 0 | 0 | 0 | | | |
| 2. | Kreditmarkt | | | | | | | | | | |
| 2.1. | DKB | Sanierung WE (1995) | 458.796 | 448.231 | 439.222 | 430.096 | 420.851 | 411.485 | 401.996 | 1,30 | 2028 |
| 2.2. | Sparkasse | Sanierung Straße (1990) | 87.036 | 85.178 | 83.301 | 81.404 | 79.488 | 77.552 | 75.597 | 1,02 | 2025 |
| 2.3. | DKB | Sanierung WE (1993) | 121.104 | 96.491 | 71.463 | 46.016 | 20.140 | 0 | 0 | 1,67 | 2022 |
| 2.4. | DKB | Sanierung WE/Altschulden | 610.276 | 588.528 | 566.421 | 543.950 | 521.107 | 497.888 | 474.285 | 1,64 | 2024 |
| | Summe Kreditmarkt | | 1.277.212 | 1.218.428 | 1.160.407 | 1.101.466 | 1.041.586 | 986.925 | 951.878 | | |
| | Insgesamt | | 1.281.288 | 1.220.874 | 1.161.222 | 1.101.466 | 1.041.586 | 986.925 | 951.878 | | |
| | Abbau/Tilgung | | 59.505 | 60.414 | 59.652 | 59.756 | 59.880 | 54.661 | 35.047 | | |
| | Zinsen | | 19.315 | 18.420 | 17.615 | 16.690 | 15.750 | 14.800 | 14.080 | | |
| | Einwohner | | 597 | 593 | 566 | 551 | 551 | 551 | 551 | | |
| | Verschuldung pro Einwohner | | 2.146 | 2.059 | 2.052 | 1.999 | 1.890 | 1.791 | 1.728 | | |

Pro Einwohner weist die Gemeinde zum Ende des Haushaltsjahres eine investive Verschuldung in Höhe von 1.999 € aus. Damit liegt die Gemeinde über der vom Innenministerium benannten Unbedenklichkeitsgrenze von 500 €/Einwohner. Der Schuldendienst hat spürbare Auswirkungen auf die gemeindliche Finanzlage.

Das Gesamtdeckungsprinzip des kommunalen Haushaltes lässt eine eindeutige Zuordnung der Kredite auf bestimmte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen grundsätzlich nicht zu. Nur wenn es sich um zweckgebundene Kredite handelt (z.B. Kredit aus dem Kommunalen Aufbaufonds oder KfW-Kredit) oder nur ein einziges investives Vorhaben im Jahr der Kreditaufnahme anstand, ist die direkte Zurechnung möglich. Dies ist hinsichtlich der Angabe des Zwecks in der oberen Übersicht zu beachten.

4.5.3 Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Aufgrund der angespannten Finanzlage der Gemeinde macht es sich erforderlich, eine Aufnahme von Kassenkrediten einzuplanen. Zur Abdeckung von unterjährigen Liquiditätsengpässen wird für das Haushaltsjahr 2020 ein Kassenkredit in Höhe von 642.770 Euro in der Haushaltssatzung ausgewiesen. Dieser ist genehmigungspflichtig, da er 10 % der veranschlagten laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit übersteigt.

4.6 Sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing, ÖPP, PPP) getätigt. Die Gemeinde hat keine Bürgschaften übernommen.

4.7 Entwicklung der Sonderposten

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel des Landes o.a. ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht abgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind als Sonderposten auszuweisen. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden insoweit ein eigenständiges Finanzierungselement. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

| Ifd. Nr. | Art | Voraussichtlicher Stand zum Beginn des Haushaltsjahres | Einstellungen | planmäßige Auflösungen | außerplanm. Auflösungen/ Abgänge | voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres |
|----------|--|--|---------------|------------------------|----------------------------------|--|
| | | | | | | |
| 1. | Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen | 313.598 | 0 | 18.240 | 0 | 295.358 |
| 2. | Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.1. | Beiträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.2. | Baukostenzuschüsse | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.3. | unentgeltliche Vermögensübernahmen i.R. von Erschließungsbeiträgen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3. | Sonderposten aus Anzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3.1. | Anzahlungen Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3.2. | Anzahlungen Beiträge und ähnliche Entgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4. | Sonderposten für den Gebührenaussgleich | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5. | Sonstige Sonderposten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Summe | 313.598 | 0 | 18.240 | 0 | 295.358 |

4.8 Entwicklung der Rückstellungen

Für die Gemeinde Wolde sind keine Rückstellungen gebildet worden.

4.9 Überblick über freiwillige Leistungen

| THH | Produkt | | Auf- wendungen | Erträge | Eigenanteil/ Zuschuss der Gemeinde | Aus- zahlungen | Ein- zahlungen | davon: Eigenanteil |
|-------|----------|---|-------------------|---------|--|-------------------|-------------------|-----------------------|
| | | | | | | | | |
| 2 | 2.8.1.00 | Heimat- und sonstige Kulturpflege | 4.380 | 1370 | 3.010 | 3.000 | 0 | 3.000 |
| 2 | 4.2.4.00 | Kommunale Sportsstätten | 9.110 | 1950 | 7.160 | 8.560 | 1950 | 6.610 |
| 1 | 1.2.1.00 | Wahlen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | | | 13.490 | 3320 | 10.170 | 11.560 | 1950 | 9.610 |

5. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit/Erläuterung zu den investiven Ein- und Auszahlungen

Die Gemeinde weist für das Haushaltsjahr 2020 keinen Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt aus. Auch in den Folgejahren ist die Inanspruchnahme von Kassenkrediten notwendig. Laut Plan werden in den Folgejahren weitere Jahresfehlbeträge entstehen.

Die im Finanzplanungszeitraum prognostizierten negativen Jahresergebnisse können insgesamt durch Abnahme des Eigenkapitals – Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich und Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage nicht abgedeckt werden. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes würde das Eigenkapital negativ sein und die Gemeinde damit bilanziell überschuldet.

In der Haushaltssatzung der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2020 sind investive Einzahlungen in Höhe von 192.940 € und investive Auszahlungen in Höhe von 9.300 € ausgewiesen. Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde negativ beeinflussen könnten, sind nicht bekannt.

Insoweit ist die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde ohne Inanspruchnahme von Kassenkrediten nicht gegeben.

6. Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung fasste am 28.09.2016 den Beschluss zum Haushaltssicherungskonzept 2016 bis 2019. Die Fortschreibung für die Haushaltsjahre 2016 bis 2021 ist von der Gemeindevertretung am 25.06.2018 beschlossen worden. Aufgrund des unausgeglichenen Haushaltes 2020 und Folgejahre ist eine weitere Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes gem. § 43 Abs. 8 KV M-V erforderlich.

Ab dem Haushaltsjahr 2016 wurde die Erhöhung der Hundesteuer, der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer beschlossen. Mit den beschlossenen Hebesätzen liegt die Gemeinde aber unter dem Landesdurchschnitt. Eine Anpassung der Hebesätze an den Landesdurchschnitt bzw. an den Finanzbedarf der Gemeinde ist in Betracht zu ziehen. Zum 01.01.2016 wurde ein Kredit mit einer Restschuld von 90.694,07 € zinsgünstiger von 3,48 % auf 1,02 % umgeschuldet. Eine weitere Kreditumschuldung i. H. v. 448.230,72 erfolgte zum 30.12.2018 von 1,27 % auf 1,3 % Zinsleistung.

Als Maßnahme war u. a. geplant, die Amtsumlage zu senken. Dies konnte jedoch nicht umgesetzt werden. Die Amtsumlage stieg im Vergleich zum Vorjahr von 20,31 % auf 21,21 %. Dies ist hauptsächlich auf die geforderte Aufstellung eines Baumkatasters sowie auf die Feuerwehrbedarfsplanung zurückzuführen. Weiterhin sollte in Erwägung gezogen werden: die Überprüfung aller bestehenden vertraglichen Vereinbarungen hinsichtlich Notwendigkeit, Überprüfung der Gebühren und Entgelte für kommunale Dienstleistungen und Einrichtungen mittels Kostenkalkulation mit höchstmöglichem Deckungsgrad, die Überprüfung der gesamten Aufwendungen für die freiwilligen Leistungen.

7. Fazit und Ausblick

Die Gemeinde weist eine gefährdete dauernde Leistungsfähigkeit auf. Diese ist vor allem auf den Wegfall der Schlüsselzuweisungen des Landes und sinkende Gewerbesteuereinnahmen zurückzuführen. Die Gemeinde erhält im aktuellen Planjahr erstmals wieder Schlüsselzuweisungen i. H. v. 18.950 €.

Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich über keinen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto bei der Stadt. Der Bedarf eines Kassenkredites wird sich voraussichtlich auf 1.223.795,24 € (Ende 2023) belaufen.

Anlage 1
 Übersicht über die den Teilhaushalten zugeordnete Produkte

| Teilhaushalt 1 | |
|-----------------------|---|
| 1.1.1.04 | Gremien |
| 1.1.2.03 | Personal |
| 1.1.4.01 | Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement |
| 1.1.4.02 | Liegenschaften |
| 1.1.4.09 | Verwaltete Gemeindewohnungen |
| 1.1.6.01 | Finanzen |
| 5.7.3.02 | Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Küche Wolde |
| 6.1.1.00 | Steuern, Zuweisungen, Umlagen |
| 6.1.2.00 | Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft |
| 6.2.6.00 | Beteiligungen, Wertpapiere |
| | |
| Teilhaushalt 2 | |
| 1.2.1.00 | Wahlen |
| 1.2.2.00 | Ordnungsangelegenheiten |
| 1.2.6.01 | Einrichtungen des Brandschutzes |
| 3.1.5.00 | Arbeit mit Asylbewerbern |
| 5.5.3.00 | Friedhofs- und Bestattungswesen |
| 5.7.3.00 | Allgemeine Einrichtungen - Bürgerhaus Reinberg, Gutshaus, Infocentrum |
| 2.1.1.02 | Schulkostenbeiträge GS |
| 2.1.5.02 | Schulkostenbeiträge RS |
| 2.1.8.02 | Kooperative Gesamtschule |
| 2.8.1.00 | Heimat- und sonstige Kulturpflege |
| 3.6.1.01 | Förderung Tageseinrichtungen |
| 3.6.1.02 | Förderung Tagespflege |
| 3.6.5.02 | Kindertagesstätten, Kindergärten |
| 3.6.6.00 | Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit |
| 4.2.4.00 | Sportstätten und Bäder |
| 5.1.1.00 | Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen |
| 5.3.8.00 | Kleinkläranlagen |
| 5.4.0.00 | Konzessionsabgaben |
| 5.4.1.00 | Gemeindestraßen |
| 5.4.2.00 | Kreisstraßen |
| 5.4.3.00 | Landesstraßen |
| 5.5.1.00 | Öffentliches Grün, Landschaftsbau |
| 5.5.2.00 | Sonstige Erholungseinrichtungen |
| 5.7.1.00 | Breitbandversorgung |
| | |

Die Gemeinde Wolde hat die hervorgehobenen Produkte als wesentliche Produkte definiert.

Anlage 2
Investitionsprogramm

Gemeinde Wolde

Investitionsprogramm 2020

| Ifd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Teil- haushalt | Produkt | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | | | | |
|---------------|---|-------------------|----------|---|---|------------------------------------|---|--|--|---|--|-------------------------|--|
| | | | | Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres | Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge | Ansatz des Haushalts- jahres | Planungs- daten des Haushalts- folgejahres | Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres | Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres | Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme | bis ein- schließlich des Haus- haltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel | Gesamtaus- zahlungen | Ermäch- tigungen |
| | | | | in € | | | | | | | | | |
| | | | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 ² | 10 |
| 1 | Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens (Sonnenschutz) | 2 | 3.6.5.02 | 0 | 1.100 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 0 | 0 | 13.100 | 0 |
| 3 | Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen (Transporter für Gemeindearbeiter) | 2 | 5.5.1.00 | 0 | 0 | 6.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 6.000 | 0 |
| 4 | Sanierung Dach Kita | 2 | 3.6.5.02 | 0 | 350.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 350.000 | 339.378 € per Ermächtigung in 2020 übertragen |
| 5 | Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen (TSF-W, MTW, LF20) | 2 | 1.2.6.01 | 0 | 168.000 | 300 | 350.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 518.300 | 0 |
| Gesamt | | | | 0 | 519.100 | 9.300 | 353.000 | 3.000 | 3.000 | 0 | 0 | 887.400 | 0 |

| Haushalt insgesamt | | | | | | |
|---|--------------------------------------|-------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Ergebnishaushalt | | | | | | |
| Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik) | Ergebnis des Vorvorjahres 2018 | Ansätze des Vorjahres 2019 | Ansatz des Haushaltsjahres 2020 | Plandaten 1. Folgejahr 2021 | Plandaten 2. Folgejahr 2022 | Plandaten 3. Folgejahr 2023 |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1 + Steuern und ähnliche Abgaben | 519.126,60 | 552.500 | 476.010 | 499.010 | 499.010 | 499.010 |
| 2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge | 191.554,68 | 260.830 | 377.190 | 388.240 | 388.240 | 388.240 |
| 3 + Erträge der sozialen Sicherung | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 90.295,38 | 98.400 | 37.700 | 37.700 | 37.700 | 37.700 |
| 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 130.410,06 | 133.000 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 |
| 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.199,15 | 37.770 | 38.620 | 36.070 | 36.070 | 36.070 |
| 7 + Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 + Andere aktivierte Eigenleistungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 9 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge | -41.343,86 | 13.040 | 12.650 | 12.500 | 12.500 | 12.500 |
| 10 + Sonstige laufende Erträge | 12.507,96 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 |
| 11 Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10) | 907.749,97 | 1.109.640 | 1.087.020 | 1.118.370 | 1.118.370 | 1.118.370 |
| 12 - Personalaufwendungen | 361.886,16 | 434.910 | 479.310 | 488.110 | 497.210 | 506.110 |
| 13 - Versorgungsaufwendungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 224.927,89 | 337.810 | 264.180 | 217.700 | 214.900 | 232.700 |
| 15 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanl.sowie auf aktiv.Aufwend.f.d.Ingangsetz.u.Erw.d.Verwaltung | 70.916,59 | 137.290 | 70.280 | 69.720 | 69.140 | 67.100 |
| 16 - Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen | 748.077,81 | 570.635 | 495.430 | 481.650 | 481.650 | 481.650 |
| 18 - Aufwendungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen | 19.309,85 | 18.015 | 21.990 | 19.750 | 18.800 | 18.080 |
| 20 - Sonstige laufende Aufwendungen | 27.899,05 | 42.635 | 47.480 | 43.750 | 43.150 | 42.600 |
| 21 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20) | 1.453.017,35 | 1.541.295 | 1.378.670 | 1.320.680 | 1.324.850 | 1.348.240 |
| 22 Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21) | -545.267,38 | -431.655 | -291.650 | -202.310 | -206.480 | -229.870 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24) | -545.267,38 | -431.655 | -291.650 | -202.310 | -206.480 | -229.870 |
| 26 - Einstellung in die Kapitalrücklage | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Haushalt insgesamt | | | | | | | |
|--|--------------------------------------|-------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--|
| Ergebnishaushalt | | | | | | | |
| Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik) | Ergebnis des Vorvorjahres 2018 | Ansätze des Vorjahres 2019 | Ansatz des Haushaltsjahres 2020 | Plandaten 1. Folgejahr 2021 | Plandaten 2. Folgejahr 2022 | Plandaten 3. Folgejahr 2023 | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | |
| 27 + Entnahme aus der Kapitalrücklage | 0,00 | 0 | 34.700 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | |
| 28 - Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalenFinanzausgleich | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 29 + Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 30 + Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnismrücklagen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 31 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag , Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28) | -545.267,38 | -431.655 | -256.950 | -167.310 | -171.480 | -194.870 | |
| nachrichtlich | | | | | | | |
| 32 Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr | 482.818,23 | -62.449 | -494.104 | -751.054 | -918.364 | -1.089.844 | |
| 33 Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32) | -62.449,15 | -494.104 | -751.054 | -918.364 | -1.089.844 | -1.284.714 | |

| Haushalt insgesamt | | | | | | |
|--|--------------------------------------|-------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Finanzhaushalt | | | | | | |
| Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik) | Ergebnis des Vorvorjahres 2018 | Ansätze des Vorjahres 2019 | Ansatz des Haushaltsjahres 2020 | Plandaten 1. Folgejahr 2021 | Plandaten 2. Folgejahr 2022 | Plandaten 3. Folgejahr 2023 |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1 + Steuern und ähnliche Abgaben | 587.470,50 | 552.500 | 476.010 | 499.010 | 499.010 | 499.010 |
| 2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen | 191.155,41 | 243.130 | 358.950 | 370.000 | 370.000 | 370.000 |
| 3 + Einzahlungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 89.999,89 | 98.400 | 37.700 | 37.700 | 37.700 | 37.700 |
| 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 130.063,91 | 133.000 | 130.750 | 130.750 | 130.750 | 130.750 |
| 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.506,19 | 37.770 | 38.620 | 36.070 | 36.070 | 36.070 |
| 7 + Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| - Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen | 12.910,83 | 13.040 | 12.650 | 12.500 | 12.500 | 12.500 |
| 9 + Sonstige laufende Einzahlungen | 15.343,96 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 |
| 10 Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9) | 1.032.450,69 | 1.091.940 | 1.068.780 | 1.100.130 | 1.100.130 | 1.100.130 |
| 11 - Personalauszahlungen | 361.976,16 | 434.910 | 479.310 | 488.110 | 497.210 | 506.110 |
| 12 - Versorgungsauszahlungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 240.002,45 | 337.810 | 264.180 | 217.700 | 214.900 | 232.700 |
| 14 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen | 747.528,54 | 570.635 | 495.430 | 481.650 | 481.650 | 481.650 |
| 15 - Auszahlungen der sozialen Sicherung | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen | 19.348,02 | 18.015 | 21.990 | 19.750 | 18.800 | 18.080 |
| 17 - Sonstige laufende Auszahlungen | 23.073,22 | 42.635 | 47.480 | 43.750 | 43.150 | 42.600 |
| 18 Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17) | 1.391.928,39 | 1.404.005 | 1.308.390 | 1.250.960 | 1.255.710 | 1.281.140 |
| 19 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18) | -359.477,70 | -312.065 | -239.610 | -150.830 | -155.580 | -181.010 |
| 20 + Außerordentliche Einzahlungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 - Außerordentliche Auszahlungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21) | -359.477,70 | -312.065 | -239.610 | -150.830 | -155.580 | -181.010 |
| 23 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 14.543,32 | 383.820 | 34.700 | 350.000 | 35.000 | 35.000 |
| 24 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 + Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 + Einzahlungen aus Sachanlagen | 0,00 | 13.000 | 158.240 | 0 | 0 | 0 |
| 27 + Einzahlungen aus Finanzanlagen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Haushalt insgesamt | | | | | | | |
|--|---|--------------------------------------|-------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Finanzhaushalt | | | | | | | |
| Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik) | | Ergebnis des Vorvorjahres 2018 | Ansätze des Vorjahres 2019 | Ansatz des Haushaltsjahres 2020 | Plandaten 1. Folgejahr 2021 | Plandaten 2. Folgejahr 2022 | Plandaten 3. Folgejahr 2023 |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 29 | + Einzahlungen aus Vorräten | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 | + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 | Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30) | 14.543,32 | 396.820 | 192.940 | 350.000 | 35.000 | 35.000 |
| 32 | - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 33 | - Auszahlungen für Sachanlagen | 27.097,45 | 527.645 | 9.300 | 393.000 | 3.000 | 3.000 |
| 34 | - Auszahlungen für Finanzanlagen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 | - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 | - Auszahlungen für Vorräte | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 | - Sonstige Investitionsauszahlungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 | Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37) | 27.097,45 | 527.645 | 9.300 | 393.000 | 3.000 | 3.000 |
| 39 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38) | -12.554,13 | -130.825 | 183.640 | -43.000 | 32.000 | 32.000 |
| 40 | Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39) | -372.031,83 | -442.890 | -55.970 | -193.830 | -123.580 | -149.010 |
| 41 | + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 448.230,72 | 122.500 | 0 | 35.000 | 0 | 0 |
| 42 | - Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 60.377,29 | 59.655 | 59.770 | 59.890 | 54.670 | 35.050 |
| 43 | - Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 44 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43) | 387.853,43 | 62.845 | -59.770 | -24.890 | -54.670 | -35.050 |
| 45 | Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge | 61,31 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 46 | Veränderung der Forderungen u.der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt | 15.882,91 | -380.045 | -115.740 | -218.720 | -178.250 | -184.060 |
| | nachrichtlich: | | | | | | |
| 47 | Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42) | -419.854,99 | -371.720 | -299.380 | -210.720 | -210.250 | -216.060 |

| Haushalt insgesamt | | | | | | | |
|--|--|-----------------------------------|-------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Finanzhaushalt | | | | | | | |
| Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik) | | Ergebnis des Vorjahres 2018 | Ansätze des Vorjahres 2019 | Ansatz des Haushaltsjahres 2020 | Plandaten 1. Folgejahr 2021 | Plandaten 2. Folgejahr 2022 | Plandaten 3. Folgejahr 2023 |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 48 | Saldo der laufenden Ein- u. Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | 182.443,56 | -237.411 | -609.131 | -908.511 | -1.119.231 | -1.329.481 |
| 49 | Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48) darunter: | -237.411,43 | -609.131 | -908.511 | -1.119.231 | -1.329.481 | -1.545.541 |
| | Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahl. zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Hebesätze

| Hebesätze | A | B | GewSt |
|-------------------------|-------|-------|-------|
| Gemeinde | 300 % | 360 % | 325 % |
| Landesdurchschnitt 2018 | 319 % | 375 % | 331 % |

Kinder

| | |
|--------------|----|
| Kindergarten | 28 |
| Tagespflege | 1 |
| Grundschule | 14 |
| Realschule | 20 |

Zu zahlenden Umlagen

| | |
|-------------|-----------|
| Schulumlage | 47.200 € |
| Amtsumlage | 129.600 € |
| Kreisumlage | 241.350 € |

Mietwohnungen

| | |
|-------------------------|----------------|
| Wohnungseinheiten | 68 |
| davon vermietet: | 29 |
| Leerstand : | 39 |
| Mieten/Erträge | 125.000€ |
| Bewirtschaftungskosten: | 117.230€ |
| | <u>7.770 €</u> |

7.770 € Saldo Erträge /Aufwendungen
- 57.050 € Tilgung Kredite Wohnungssan.
= **-49.280 € Verlust aus Vermietung**

Zahlen, Daten, Fakten

| | |
|-----------------------------------|-----------------------------|
| Einwohnerzahl (Stand 2018) | 551 |
| männlich | 300 |
| weiblich | 251 |
| Gemeindegröße | 22,51 km² |
| Gewerbebetriebe | 41 |
| Kreisumlagesatz | 44,294 % |
| Amtsumlagesatz | 21,21 % |
| Höchstbetrag Kassenkredite | 642.770 € |
| Neue Investitionskredite | keine |
| Schulden pro Einwohner | 1.999 € |
| Beschäftigte | 9,6313 VZÄ |
| Mietwohnungen | 68 |

Impressum

Stadt Altentreptow
Finanzverwaltung
Rathausstr. 1
17087 Altentreptow
web: www.altentreptow.de
E-Mail: info@altentreptow.de

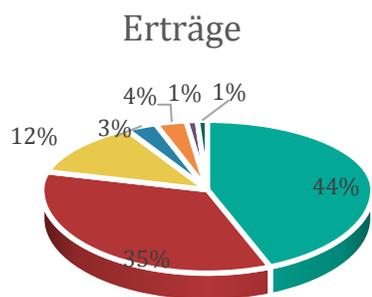


**TASCHENHAUSHALT
2020
GEMEINDE WOLDE**

*mit den Ortsteilen Reinberg,
Zwiedorf, Japzow, Marienhof,
Friedrichshof, Schmiedenfelde*

| Erträge | EUR |
|--|------------------|
| Steuern und ähnliche Abgaben | 476.010 |
| Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge | 377.190 |
| Erträge der soz. Sicherung | 0 |
| Öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte | 37.700 |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte | 130.750 |
| Kostenerstattungen und Kostenumlage | 38.620 |
| Zinserträge und sonstige Finanzerträge | 12.650 |
| Sonstige laufende Erträge | 14.100 |
| Summe Erträge | 1.087.020 |

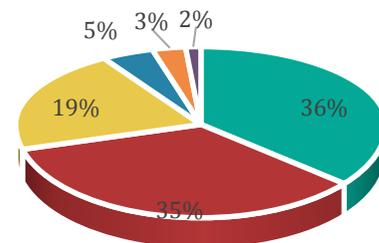
| Saldo Ergebnishaushalt | EUR |
|-------------------------------|-----------------|
| Summe Erträge | 1.087.020 |
| Summe Aufwendungen | -1.378.670 |
| | -291.650 |
| Entnahme Rücklagen | 34.700 |
| | -256.950 |



- Steuern und ähnliche Abgaben
- Zuwendungen, allgemeine Umlagen, und sonstige Transfererträge
- Privatrechtliche Leistungsentgelte
- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- Kostenerstattungen und Kostenumlage
- Sonstige laufende Erträge
- Zinserträge und sonstige Finanzerträge

| Aufwendungen | EUR |
|--|------------------|
| Personalaufwendungen | 479.310 |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 264.180 |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens | 70.280 |
| Abschreibungen auf Vermögens-gegenstände des Umlaufvermögens | 0 |
| Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen | 495.430 |
| Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen | 21.990 |
| Sonstige laufende Aufwendungen | 47.480 |
| Summe Aufwendungen | 1.378.670 |

Aufwendungen



- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen
- Personalaufwendungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens
- Sonstige laufende Aufwendungen
- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen

| Investitionen | |
|--------------------------------|----------------|
| Einzahlungen | EUR |
| Investitionszuweisungen | 34.700 |
| Sachanlagen | 158.240 |
| Summe inv. Einzahlungen | 192.940 |
| Auszahlungen | |
| EUR | |
| für Sachanlagen | 9.300 |
| Summe inv. Auszahlungen | 9.300 |

| Saldo inv. Finanzhaushalt | EUR |
|----------------------------------|----------------|
| Summe Einzahlungen inv. | 192.940 |
| Summe Auszahlungen inv. | -9.300 |
| | 183.640 |

Die Gemeinde Wolde plant im aktuellen Haushaltsjahr die Anschaffung von I-Pads für die Gemeindevertreter für ca. 4.000 €.

In der Kita Bambi sollen der Eingangsbereich und ein Gruppenraum renoviert werden. Dafür sind ca. 15.000 € vorgesehen. Außerdem geht der Ausbau des Dachgeschosses weiter. Die Maßnahme wurde bereits in 2019 begonnen. Der Außenbereich soll mit einem Sonnenschutz ausgestattet werden.

Für den Gemeindearbeiter soll ein Transporter angeschafft werden. Dafür sind 6.000 € in den Haushalt eingestellt.

Im Gutshaus sollen die Tische und Stühle für ca. 2.000 € aufgearbeitet werden.

Fazit:

Die Gemeinde weist eine weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit auf. Der Haushaltsausgleich wird planmäßig im Ergebnis- und Finanzhaushalt nicht erreicht. Die Gemeinde ist lt. Haushaltsplan bilanziell überschuldet. Zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit ist die Aufnahme eines Kassenkredites erforderlich.

Stellenplan Gemeinde Wolde
2020

| Ifd. Nr. | Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbezeichnung | Produkt | Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr | | Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahres | | Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr | | Stellenvermerke Bemerkungen |
|----------|---|----------------------|---|---|--|---|---|---|---|
| | | | Anzahl | Bewertung Entgelt- /Besoldungs- gruppe | Anzahl | Bewertung Entgelt- /Besoldungs- gruppe | Anzahl | Bewertung Entgelt- /Besoldungs- gruppe | |
| 1 | Kita Leiterin | 3.6.5.02 | 1,0000 | S 13 | 1,0000 | S 13 | 1,0000 | S 13 | |
| 2 | Erzieherin | 3.6.5.02 | 1,0000 | S 8 a | 1,0000 | S 8 a | 1,0000 | S 8 a | |
| 3 | Erzieherin | 3.6.5.02 | 1,0000 | S 8 a | 1,0000 | S 8 a | 1,0000 | S 8 a | |
| 4 | Erzieherin | 3.6.5.02 | 1,0000 | S 8 a | 1,0000 | S 8 a | 1,0000 | S 8 a | |
| 5 | Erzieherin | 3.6.5.02 | 1,0000 | S 8 a | 1,0000 | S 8 a | 1,0000 | S 8 a | |
| 6 | Erzieherin | 3.6.5.02 | 0,7500 | S 8 a | 0,7500 | S 8 a | 0,7500 | S 8 a | |
| 7 | Erzieherin | 3.6.5.02 | 0,0000 | | 0,0000 | | 1,0000 | S 8 a | Übernahme aus der Erzieherausbildung 07/2020 |
| 8 | Raumpflegerin/Essenausgabe Kita | 3.6.5.02 1.1.4.01 | 0,5000 | EG 1 | 0,5000 | EG 1 | 0,5000 | EG 1 | |
| 9 | Gemeindearbeiter | 1.1.2.03 | 0,7500 | EG 1 | 0,7500 | EG 1 | 0,7500 | EG 1 | |
| 10 | Gemeindearbeiter | 1.1.2.03 | 0,7500 | EG 1 | 0,7500 | EG 1 | 0,7500 | EG 1 | |
| 11 | Gemeindearbeiter | 1.1.2.03 | 0,7500 | EG 1 | 0,7500 | EG 1 | 0,7500 | EG 1 | |
| 12 | geringfügig Beschäftigte | 1.1.2.03 | | | | | 0,0625 | | |
| 13 | geringfügig Beschäftigte | 1.1.2.03 | | | | | 0,0688 | | |
| | | | 8,5000 | | 8,5000 | | 9,6313 | | |

nachrichtlich:

8 Bundesfreiwilligendienst

1 Auszubildende Staatlich anerkannte Erzieherin bis 07/2020